Humanistische Union

Neujahrsessen des HU-Ortsverbandes Marburg

Sonntag, 10. Januar 2010 ab 12.00 Uhr

Gaststätte "Milano", Biegenstr. 19, 35037 Marburg

Zu seinem traditionellen Neujahrsessen lädt der HU-Ortsverband Marburg alle Interessierten in die Marburger Gaststätte "Milano" ein.

Das zurückliegende Jahr 2009 war wieder reich an Aktivitäten, auf die der Vorstand und die Mitgliedschaft zufrieden zurückblicken können: Bereits am Dienstag (10. Februar) hat der HU-Ortsverband Marburg einen Vortrag des ehemaligen Bundestags-Vizepräsidenten und nordrhein-westfälischen Innenministers Dr. Burkhard Hirsch unter dem Titel "Der (un)heimliche Staat" im Historischen Saal des Marburger Rathauses durchgeführt. Einen Veranstaltungsbericht sowie einen Mitschnitt von seinem Vortrag finden Interessierte auf unserer Homepage www.hu-marburg.de.

Eine Veranstaltung mit dem ehemaligen niedersächsischen Landesbeauftragten für Datenschutz hat die HU Marburg am Dienstag (27. Oktober) gemeinsam mit dem Zentrum für Konfliktforschung der Philipps-Universität im Hörsaalgebäude durchgeführt. "Handys sind wie elektronische Fußfesseln", lautete eine der Thesen Neddens. Auch von dieser Veranstaltung gibt es einen Bericht und einen Mitschnitt auf der Homepage www.hu-marburg.de.

Höhepunkt des Jahres war auch 2009 wieder die Verleihung des "Marburger Leuchtfeuers für Soziale Bürgerrechte". Oberbürgermeister Egon Vaupel überreichte die Auszeichnung am Sonntag (26. April) im Historischen Saal des Marburger Rathauses an die blinde Tibetologin Sabriye Tenberken. Für 2010 können Mitglieder und Freunde der HU noch Vorschläge für eine Preisträgerin oder einen Preisträger unterbreiten.

Mit einem aktuellen Flugblatt war der HU-Arbeitskreis "Erwerbslosigkeit und Soziale Bürgerrechte" (ESBR) bei der Kundgebung der Gewerkschaften am 1. Mai auf dem Marktplatz und dem Elisabeth-Blochmann-Platz vertreten. 13 Pressemitteilungen hat der HU-Ortsverband Marburg seit Jahresbeginn veröffentlicht. Hinzu kommen 166 Texte auf der Homepage www.hu-marburg.de.

Auch für das Neue Jahr stehen wieder einige Programmpunkte an: Es beginnt bereits am Samstag (30. Januar) mit dem bundesweiten Kongress "Wenn die Würde gewürdigt würde – Kurskorrektur hin zu Sozialen Grundrechten". Voraussichtlich für Dienstag (27. April) hat der HU-Ortsverband Marburg bereits eine Veranstaltung mit der französischen Umwelt-Aktivistin Cecile Lecompte vorbereitet. Sie spricht über ihre Erfahrungen mit der deutschen Justiz und ihre Aktionen gegen Atomkraft und Gentechnik in Lebensmitteln.

Der HU-Ortsvorstand hofft natürlich auch im Neuen Jahr auf rege Beteiligung an den Aktivitäten der Humanistischen Union (HU). Traditionsgemäß bildet das Neujahrsessen den zwanglosen Auftakt dazu. Zu diesem Treffen am 10. Januar 2010 sind alle Mitglieder und Freunde der Humanistischen Union herzlich eingeladen.

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2010/neujahrsessen-des-hu-ortsverbandes-marburg/
Abgerufen am: 28.11.2026